

Mehr Verkehrstote im Jahr 2018

Wiesbaden, 27.02.2019, 09:02 Uhr

GDN - Die Zahl der Verkehrstoten in Deutschland ist im Jahr 2018 nach zwei Jahren Rückgang wieder gestiegen. Insgesamt kamen im vergangenen Jahr 3.265 Menschen bei Unfällen im Straßenverkehr ums Leben, teilte das Statistische Bundesamt (Destatis) nach vorläufigen Ergebnissen am Mittwoch mit.

Das waren 85 Todesopfer oder 2,7 Prozent mehr als im Jahr 2017 (3.180 Todesopfer). Dennoch war dies der drittniedrigste Stand seit 1950. Die Zahl der Verletzten nahm 2018 gegenüber dem Vorjahr ebenfalls zu, und zwar um 1,1 Prozent auf rund 394.600 Personen. Die bisher vorliegenden detaillierten Ergebnisse für den Zeitraum Januar bis November 2018 zeigen, dass weniger Fußgänger im Straßenverkehr tödlich verunglückten (-25 Getötete oder -6,1 Prozent). Auch die Zahl der getöteten Insassen von Personenkraftwagen ging zurück (-27 Getötete oder -2,1 Prozent). Dagegen kamen mehr Menschen auf Fahrrädern (+50 Getötete oder +13,6 Prozent) sowie Krafträdern (+57 Getötete oder +9,0 Prozent) ums Leben. Die Polizei nahm im gesamten Jahr 2018 rund 2,6 Millionen Unfälle auf, 0,4 Prozent weniger als ein Jahr zuvor, so die Statistiker weiter. Bei 2,3 Millionen Unfällen blieb es bei Sachschäden (-0,7 Prozent). Dagegen stieg die Zahl der Unfälle, bei denen Menschen verletzt oder getötet wurden, um 1,7 Prozent auf etwa 307.900 Unfälle. In neun Bundesländern gab es im Jahr 2018 mehr Verkehrstote als im Vorjahr. In absoluten Zahlen betrachtet gab es die größten Zunahmen in Sachsen (+50 Getötete oder +34,0 Prozent) und in Hessen (+26 Getötete oder +12,2 Prozent). Den stärksten Rückgang bei der Zahl der Getöteten gab es in Baden-Württemberg mit -18 Personen (-3,9 Prozent), gefolgt von Nordrhein-Westfalen mit -16 Personen (-3,3 Prozent). Gemessen an der Einwohnerzahl war das Risiko im Straßenverkehr zu sterben in Sachsen-Anhalt mit 63 Todesopfern sowie in Brandenburg mit 57 Todesopfern je eine Million Einwohner am höchsten. Weit unter dem Bundesdurchschnitt von 39 Getöteten je eine Million Einwohner liegen aufgrund ihrer Siedlungsstruktur die Stadtstaaten, aber auch Nordrhein-Westfalen, wo auf eine Million Einwohner 26 Getötete kamen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-120731/mehr-verkehrstote-im-jahr-2018.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619